

# Biochemie an der Julius-Maximilians-Universität in Würzburg



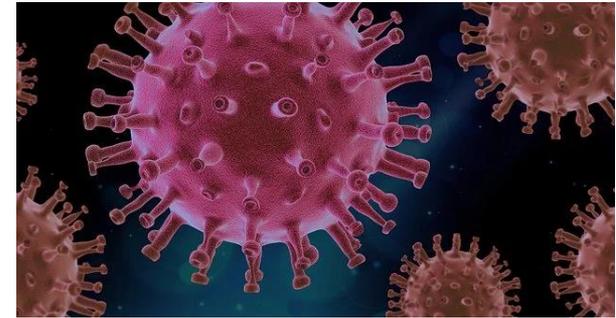


Bild: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)

Die folgende Präsentation habe ich für dich zusammengestellt, damit du einen Eindruck davon bekommst, was dich bei einem Studium der Biochemie in Würzburg erwartet.

Da ich selbst noch studiere, hast du die Informationen und Eindrücke sozusagen aus erster Hand 😊. Trotzdem kann es natürlich sein, dass sich Kleinigkeiten verändern. Ich versuche immer, mich und diese Folien auf dem aktuellen Stand zu halten.

Solltest du am Ende noch Fragen haben, kannst du mir gerne eine E-Mail schreiben: [leonie.arnetzi@stud-mail.uni-wuerzburg.de](mailto:leonie.arnetzi@stud-mail.uni-wuerzburg.de)

Viel Spaß beim Lesen,

Leonie

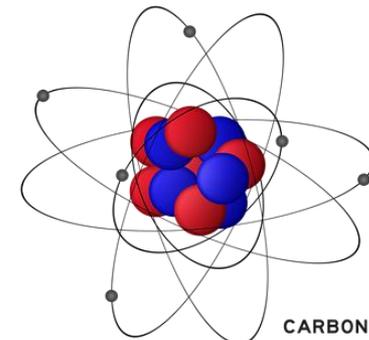


Bild: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)

# Das bin ich – Leonie

## Erstmal ein paar Infos über mich



Das bin ich

- Ich bin 22 Jahre alt und studiere seit 2016 in Würzburg.
- Ursprünglich komme ich aus der Nähe von Mannheim (so circa 200 km entfernt von Würzburg).
- Aktuell bin ich im zweiten Semester des Masterstudiums.

### Wieso habe ich mich für Biochemie entschieden?

- In der Schulzeit mochte ich Biologie und Chemie sehr gerne (Chemie hatte ich als Leistungskurs gewählt, also recht vertieft).
  - Mathe und Physik mochte ich hingegen nicht so gerne.
  - Ich habe mich schon immer für Naturwissenschaften, gesundheitliche Themen und Forschung interessiert.
  - In der engeren Auswahl standen am Ende meiner Schulzeit „Biomedizin“ und „Biochemie“
- Schlussendlich bin ich mit meiner Entscheidung sehr zufrieden 😊



Die Alte Mainbrücke

Für mich ist Würzburg eine ideale Studentenstadt. Mit knapp 130.000 Einwohnern ist die Stadt sehr überschaubar, trotzdem hat sich durch die vielen Studenten eine große Bar- und Clubszene etabliert. Auch für sonstige Freizeitaktivitäten fehlt es meiner Meinung nach an nichts.



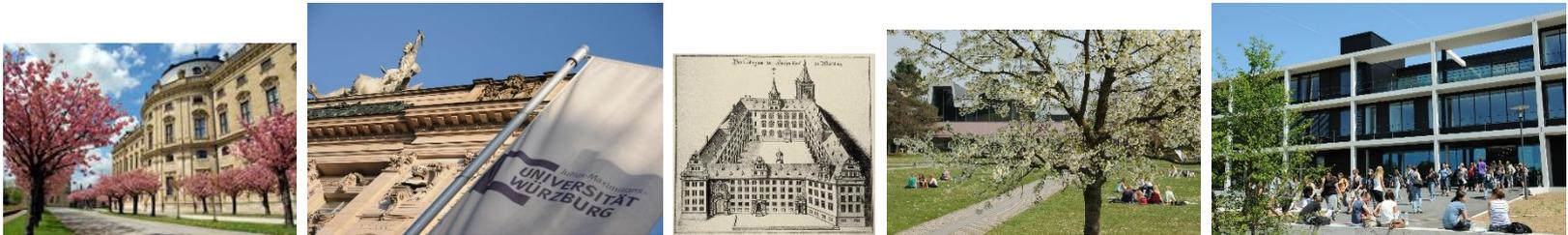
Die Mainwiesen im Sommer

Ich liebe es, im Sommer mit meinen Freunden an den Mainwiesen zu liegen. Man hat einen tollen Blick auf die grünen Weinberge. Außerdem kann man in den Main springen oder sich auf der Luftmatratze ein kleines Stück treiben lassen.

# Kurzprofil der Universität Würzburg

## Zahlen und Fakten

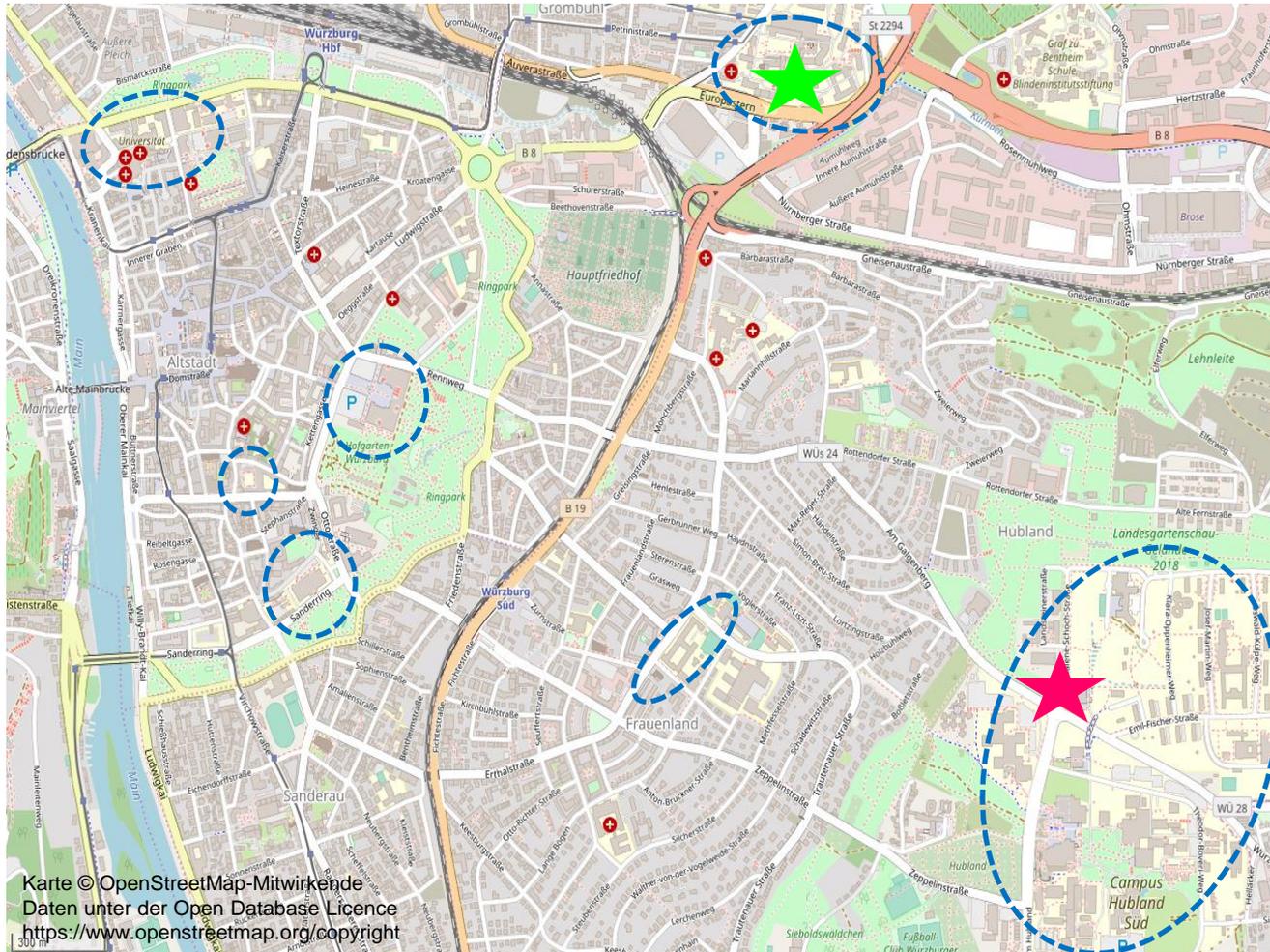
- **Gegründet im Jahr 1402**
- **10 Fakultäten, 55 Institute, 243 Lehrstühle, 250 Studiengänge**
- **28.500 Studierende, 4.400 Mitarbeiter, 453 Professoren**
- **14 Nobelpreisträger, darunter Wilhelm Conrad Röntgen**
- **Internationaler Austausch in Forschung und Lehre mit Unis in Europa, Amerika, Asien, Afrika und Australien**



Fotos:  
Universität Würzburg

# Kurzprofil der Universität Würzburg

## Standorte der Universität



★ **Uniklinikum**

Ein paar  
Veranstaltungen aus  
höheren Semestern  
finden in den modernen  
Räumen des Rudolf-  
Virchow Forschungs-  
zentrums auf dem  
Gelände des  
Uniklinikums statt.

★ **Campus-  
Hubland**

Hier finden  
**die meisten**  
**Veranstaltungen** im  
Biochemie-Studium  
statt. Hier befinden  
sich große Hörsäle und  
Praktikumslabore.

# Kurzprofil der Universität Würzburg

## Fakultäten und Institute I

- **Katholisch-Theologische Fakultät**  
Katholische Theologie, Theologische Studien
- **Juristische Fakultät**  
Rechtswissenschaft
- **Medizinische Fakultät**  
Humanmedizin, Zahnmedizin, Biomedizin
- **Philosophische Fakultät - Historische, Philologische, Kultur- und Geographische Wissenschaften**  
Klassische Philologie, Altertumswissenschaften, Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens, Musikforschung, Deutsche Philologie, Moderne Fremdsprachen, Geschichte, Kunstgeschichte, Geographie und Geologie
- **Fakultät für Humanwissenschaften - Philosophie, Psychologie, Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften**  
Evangelische Theologie, Kunstpädagogik, Medienkommunikation, Mensch-Computer-Systeme, Pädagogik, Philosophie, Philosophie und Religion, Political and Social Studies, Psychologie, Sonderpädagogik, Sportwissenschaft

# Kurzprofil der Universität Würzburg

## Fakultäten und Institute II

- **Fakultät für Biologie**

Biologie

- **Fakultät für Chemie und Pharmazie**

**BIOCHEMIE**, Chemie, Funktionswerkstoffe, Lebensmittelchemie, Pharmazie

- **Fakultät für Mathematik und Informatik**

Mathematik, Computational Mathematics, Mathematische Physik, Wirtschaftsmathematik, Informatik, Games Engineering, Luft- und Raumfahrtinformatik, Mensch-Computer-Systeme, Wirtschaftsinformatik

- **Fakultät für Physik und Astronomie**

Physik, Nanostrukturtechnik, Mathematische Physik

- **Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät**

Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsmathematik

**Plus alle Lehrämter mit fast allen Fächern, außer Berufsschule**

In Würzburg wird die Biochemie organisatorisch der Chemie und Pharmazie zugeordnet. Das äußert sich durch die recht „chemielastigen“ ersten Semester.

Prinzipiell wäre es auch denkbar, dass die Biochemie zur Fakultät für Biologie zählt. Das könnte an anderen Universitäten der Fall sein. Wahrscheinlich ist der Schwerpunkt dann eher etwas biologischer ausgelegt als an der Uni Würzburg.

Zu anderen Universitäten kann ich aber leider nichts Genaueres sagen, da musst du selbst recherchieren 😊.



**Jetzt geht es aber richtig los!**

- Was ist Biochemie eigentlich?
- Wie ist das Studium aufgebaut bzw. was für Fächer erwarten dich?
- Was kann man beruflich machen?
- Welche Voraussetzungen benötigt man?

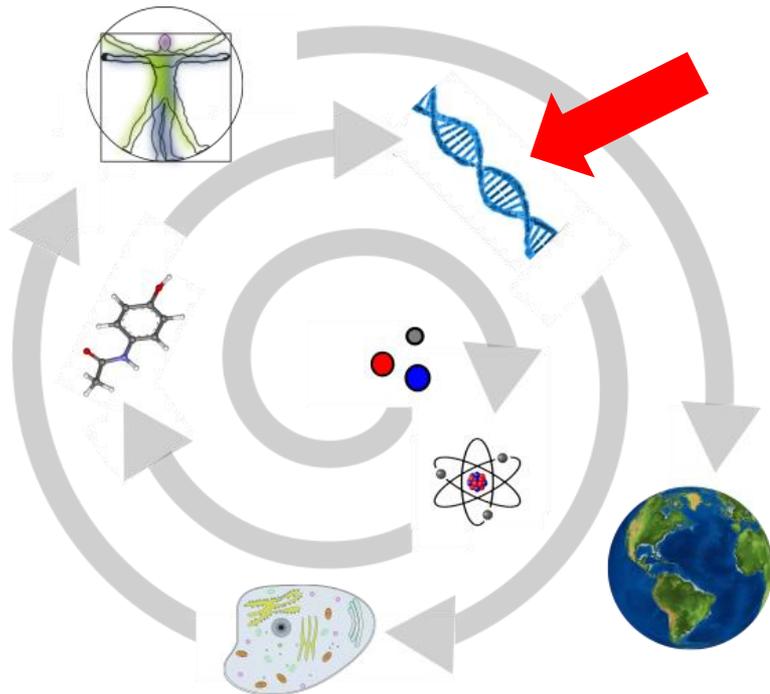
All das versuche ich, auf den nächsten Folien zu beantworten!



Meine Kommilitonen und ich

# Biochemie?!

## Was ist das eigentlich?



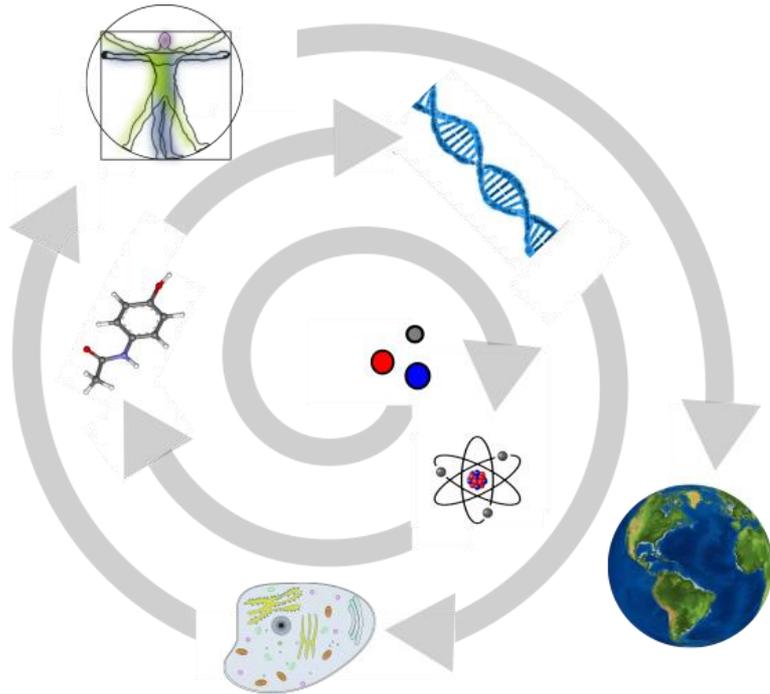
Bilder in dieser Abbildung: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)

Die unterschiedlichen Disziplinen der Naturwissenschaften sind alle miteinander verbunden und bauen aufeinander auf! Biochemiker beschäftigen sich vor allem mit **Makromolekülen**, die in Lebewesen eine wichtige Rolle spielen. Zum Beispiel der **DNA** (mit Pfeil gekennzeichnet). An selber Stelle der Abbildung könnte aber auch ein **Protein/Enzym** abgebildet sein. Ohne diese Makromoleküle ist Leben nicht möglich!

Doch welche Funktionen erfüllen die Makromoleküle und wie laufen die jeweiligen Reaktionen ab? Können die gewonnenen Informationen für die Anwendung in der Medizin verwendet werden?

# Biochemie?!

## Was ist das eigentlich?

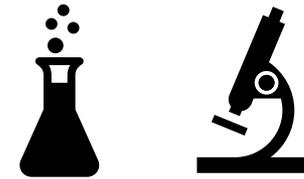


Bilder in dieser Abbildung: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



Doch auch die nächste Stufe dieses Bildes lässt sich der Biochemie zuordnen. Der **Aufbau einer Zelle** (mit Pfeil gekennzeichnet) und wie diese organisiert ist, spielt eine zentrale Rolle. Eine Zelle kann man sich wie eine große Firma mit vielen verschiedenen Abteilungen (Organellen) vorstellen.

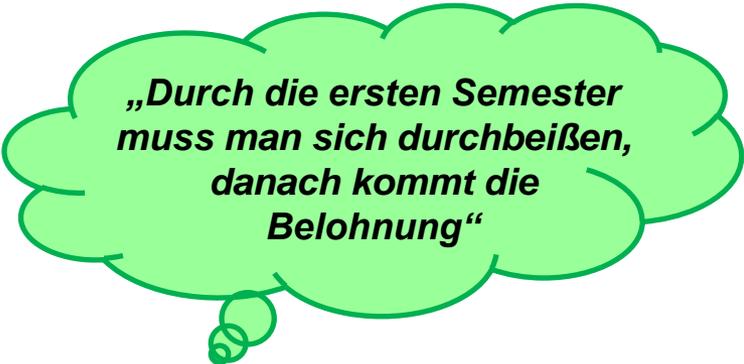
Wie die **Kommunikation und die Transportwege** zwischen den einzelnen Organellen ablaufen und welche Aufgaben sie erfüllen, ist ein zentraler Teil der Biochemie.



- **Bachelor-Studium**  
Den Abschluss erhält man nicht durch ein abschließendes Examen, sondern durch das Erreichen von 180 ECTS für den Bachelor bzw. 120 ECTS für den Master (erkläre ich auf der nächsten Folie genauer).
- Die **Regelstudienzeit** für den Bachelor beträgt **6 Semester** (3 Jahre) und für den Master 4 Semester; es sind maximal +2 Semester über Regelstudienzeit möglich
- Studienbeginn im Bachelor/Master ist nur zum Wintersemester möglich
- Das aufbauende Masterstudium empfiehlt sich sehr.
- Einige Studenten promovieren (machen ihren Dokortitel) nach dem Master. Eine Promotion dauert circa 3-4 Jahre und bedeutet selbstständiges Forschen.

**!!! Dies gilt natürlich nicht nur für Biochemie sondern auch für alle weiteren Bachelor-Master Studiengänge !!!**

- ECTS ist die Abkürzung von „European Credit Transfer System“
- Ein ECTS Punkt ist ein Leistungspunkt, den man gutgeschrieben bekommt, sobald man eine Studienleistung (Klausur, Praktikum+ Protokoll, usw..) bestanden hat. → bestanden = Note 4,0 oder besser
- Die Anzahl der ECTS Punkte, die pro bestandene Prüfungsleistung gutgeschrieben werden, ist vorher festgelegt! Dabei gilt als Richtlinie: **1 ECTS Punkt  $\hat{=}$  30 Stunden Arbeitsaufwand für dieses Fach.**
- Sobald man 180 ECTS Punkte in fest vorgeschriebenen Fächern gesammelt hat, hat man den Bachelor bestanden. Auch die Bachelorarbeit zählt zu diesen 180 ECTS Punkten dazu.



*„Durch die ersten Semester muss man sich durchbeißen, danach kommt die Belohnung“*

**Jetzt wird es noch ein bisschen spezifischer. Es geht um die Fächer, die dich im Bachelor erwarten!**

Man kann den Bachelor in zwei Phasen einteilen:

**1. – 3. Semester → „Grundstudium“:**

Grundlagen der Biologie, anorganische Chemie, physikalische Chemie, organische Chemie, Mathematik, Physik, Grundlagen der Biochemie

**4. – 6. Semester → „Hauptstudium“:**

Weiterführende biochemische Vertiefungsfächer, Wahlpflichtfächer, Schlüsselqualifikationen und Bachelorarbeit

# Biochemie

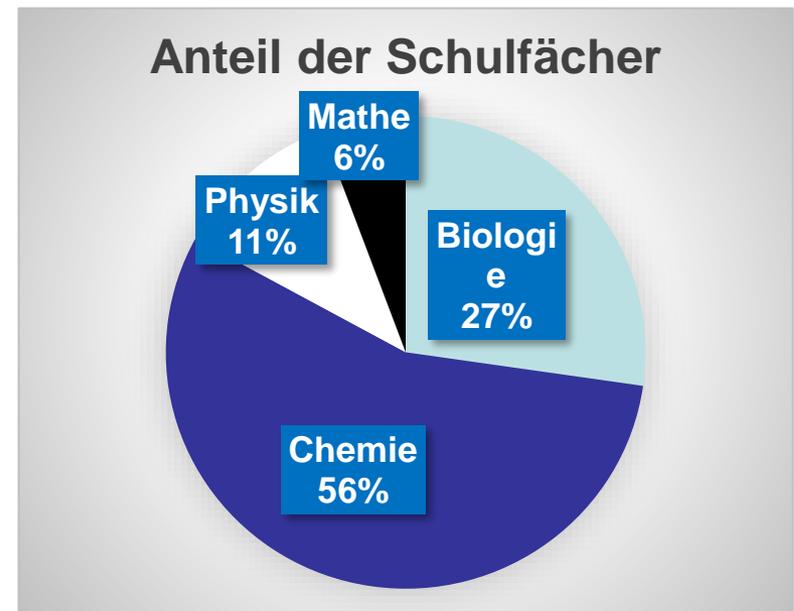
## Inhalte und Schwerpunkte

1.- 3. Semester → „Grundstudium“

Die Fächer der ersten drei Semester gehören alle dem **Pflichtbereich** an. Das heißt, das ganze läuft ähnlich ab, wie in der Schule. Es gibt für jedes Semester einen **festen Stundenplan** (ich zeige dir später ein Beispiel) und noch keine Wahlmöglichkeiten.

Hier sind die einzelnen Fächer den traditionellen Schulfächern zugeordnet:

Das soll dir einen groben Überblick verschaffen.



# Biochemie

## Inhalte und Schwerpunkte

1.- 3. Semester → „Grundstudium“



Foto: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)

**Vielleicht fragst du dich, ob du auch Biochemie studieren kannst, wenn du Chemie oder Biologie abgewählt hast oder du einfach Pech mit deinem Lehrer hattest.**

- Prinzipiell gilt: es werden für Chemie und Biologie keinerlei Vorkenntnisse erwartet!
- Allerdings ist das Tempo gerade am Anfang sehr hoch. Deshalb ist es doch eine große Erleichterung, wenn du schonmal vom Atomaufbau, dem Periodensystem, Redoxreaktionen,... gehört hast.
- Für Mathematik gilt: Du musst kein Mathegenie sein, um die Prüfung zu bestehen. Einen Großteil des Mathestoffs kennst du schon aus dem Abitur (Kurvendiskussion etc.).

***Eins ist sicher:  
Gerade die ersten drei  
Semester sind eine sehr  
lernintensive Zeit!***

# Biochemie

## Inhalte und Schwerpunkte

4.- 6. Semester → „Hauptstudium“



Bei den Ersti-Tagen

Ab dem vierten Semester hast du schon einen Großteil der Pflichtfächer geschafft. Nun kannst du teilweise selbst entscheiden, welche Fächer du belegen möchtest. Grundsätzlich gibt es zwei verschiedene Bereiche, in denen du wählen kannst:

1. Wahlpflichtbereich
2. Schlüsselqualifikationen

Im **Wahlpflichtbereich** darfst du insgesamt dreimal aus jeweils einer kleinen Auswahl an Fächern wählen. Zur Wahl stehen Fächer wie **Virologie**, **Immunologie**, **Bioinformatik**, **Zellbiologie**, **Human-genetik**, ein **molekularbiologisches Praktikum** und **vieles mehr**. Alle Fächer sind sehr spannend und beliebt!

Der **Bereich der Schlüsselqualifikationen** hat eine deutlich größere Auswahl als der Wahlpflichtbereich. Die Noten, die du in den gewählten Fächern bekommst, zählen nicht für deine Endnote. Hier hast du wirklich viel Freiheit und kannst mal etwas ausprobieren!

Zum Beispiel kannst du eine Sprache lernen, eine Grundlagenvorlesung über Wirtschaft besuchen oder etwas über das alte Ägypten lernen.



Foto: www.pixabay.com



Foto: www.pixabay.com



Foto: www.pixabay.com



Foto: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



Herstellung eines Azo-Farbstoffs im OC-Labor

**Während des Biochemie-Studiums wirst du nicht nur viel Zeit in den Hörsälen verbringen, sondern auch im Labor stehen!**

- Praktika können während des Semesters nachmittags oder auch als Blockveranstaltung in den Semesterferien stattfinden. (Keine Sorge, ein paar Wochen Ferien wirst du trotzdem haben 😊).
- Es ist kein Vorwissen für die Laborarbeit nötig. Alles fängt „bei 0“ an!
- Im 6. Semester arbeitest du dann selbstständig in einer Forschungsgruppe deiner Wahl. Die Ergebnisse der Forschung werden in Form deiner Bachelorarbeit bewertet!



Foto: www.pixabay.com

**Falls du sehr interessiert bist und genau wissen möchtest, welche Fächer du wann haben wirst, kannst du den folgenden Link benutzen.**

Dort sind alle Fächer nach Semester sortiert. Außerdem steht dabei, wieviele ECTS Punkte das jeweilige Fach ergibt und ob es zum Pflichtbereich, dem Wahlpflichtbereich oder freiem (FSQ/ASQ) Bereich gehört.

[https://www.chemie.uni-wuerzburg.de/fileadmin/08000000/Logos\\_Header\\_Elemente/Deutsch/4\\_Studium/Studiengaenge/Biochemie/Studienverlaufsplan\\_Biochemie\\_Bachelor.pdf](https://www.chemie.uni-wuerzburg.de/fileadmin/08000000/Logos_Header_Elemente/Deutsch/4_Studium/Studiengaenge/Biochemie/Studienverlaufsplan_Biochemie_Bachelor.pdf)

Auf den nächsten beiden Folien kommen, wie versprochen, zwei Beispielstundenpläne.

Die Stundenpläne sind wirklich nur Beispiele und können sich im Laufe der Zeit leicht ändern!

### Stundenplan 1. Semester

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08.00-10.00	Biologie	Mathematik für Studierende der Chemie und Biochemie		Experimentalchemie	Mathematik für Studierende der Chemie und Biochemie
10.00-11.00	Experimentalchemie	Experimentalchemie	Biologie	Biologie	Übungen zur Mathematik für Studierende der Chemie und Biochemie
11.00-12.00	Spezielle Allgemeine und Anorganische Chemie	Spezielle Allgemeine und Anorganische Chemie			
12.00-14.00	Einführung in die Physik		Einführung in die Physik		
14.00-18.00		Praktikum der Anorganischen Chemie		Praktikum der Anorganischen Chemie	Praktikum der Anorganischen Chemie

*Achtung: Dies ist nur ein Beispielstundenplan! Alle Angaben ohne Gewähr!*

### Stundenplan 4. Semester

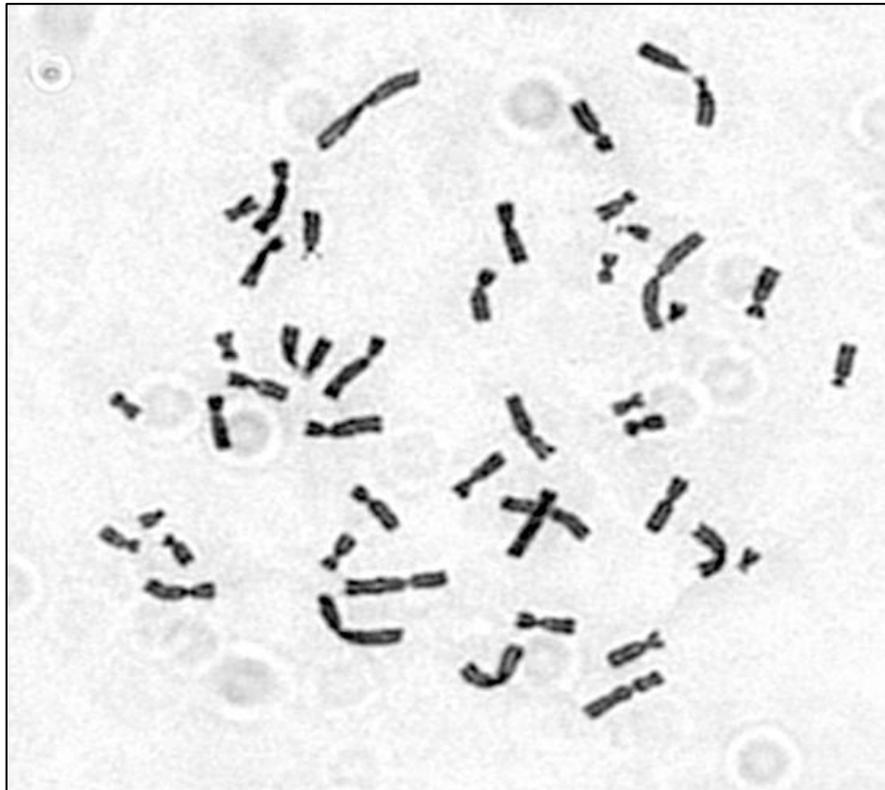
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08.00-10.00		ASQ Fach (Spanischkurs A1)		ASQ Fach (Spanischkurs A1)	
10.00-11.00					
11.00-13.00		Molekularbiologie		Molekularbiologie	
13.30-15.45	FSQ Fach (Physiologie)				
16.00-17.00					
17.00-19.00		Fachkunde in der Forschung- Gentechnik und biologische Sicherheit		Wahlpflichtfach (Virologie 1)	

Folgende Laborpraktika finden in den Semesterferien statt:

1. Biochemie Praktikum
2. Organisch-chemisches Praktikum

*Achtung: Dies ist nur ein Beispielstundenplan! Alle Angaben ohne Gewähr!*

Was sieht man auf diesem Bild?



## LÖSUNG

Hierbei handelt es sich um **Chromosomen**.

Chromosomen sind die Träger der Erbinformation. Jede menschliche Zelle trägt im Zellkern 46 Stück.

Übrigens sind die Chromosomen auf dem Foto meine eigenen 😊

Im Fach Humangenetik, das zum Wahlpflichtbereich gehört, haben wir viel über die Chromosomen gelernt: Wie man sie auseinander halten kann und was für Krankheiten bei Fehler in der Chromosomenanzahl oder -struktur entstehen. Als Highlight durften wir auch mal einen Blick durch das Mikroskop auf unsere eigenen Chromosomen werfen, die zuvor aus unseren Blutzellen präpariert worden sind.

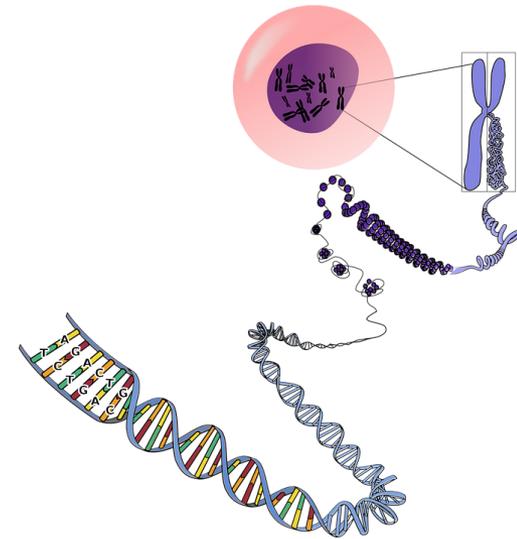
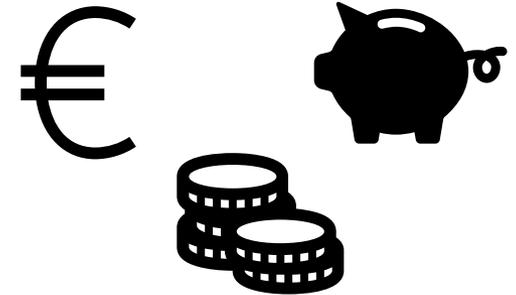
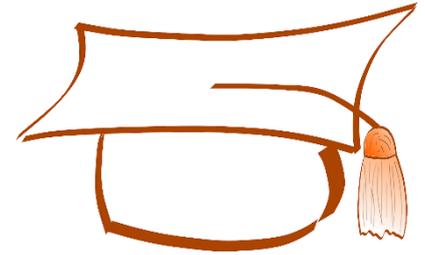


Bild: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



### „Was kann man später damit machen?“

- Das Studium bereitet dich auf eine Laufbahn als **Forscher** vor. Du schließt dich einer Arbeitsgruppe der Uni oder eines freien Forschungsinstituts an und arbeitest im Labor und am Schreibtisch.
- Ein Großteil der Absolventen findet in der **Industrie** (z.B. Pharmaindustrie) seinen Traumjob. Hier steht man dann eher weniger selbst im Labor, sondern bekommt oft eine Position als Laborleiter angeboten. Die Aufstiegsmöglichkeiten sind beinahe unbegrenzt.
- Es gibt natürlich noch **viele weitere Möglichkeiten!** Ein paar Beispiele:
  - Medizinische Diagnostik (Coronatests,...)
  - Analytik (Qualitätskontrolle von Arzneimitteln, Lebensmitteln, Trinkwasser etc.)
  - Wissenschaftsjournalismus
  - Quereinstieg als Lehrer

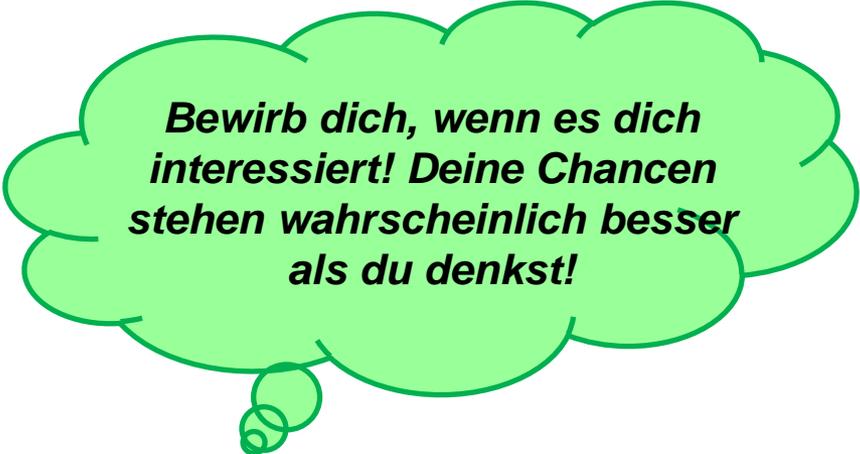


**Dieses Thema interessiert dich wahrscheinlich ganz besonders**

***„Wie hoch ist der NC?“***

**Leider werde ich dir darauf keine so einfache Antwort geben, wie du es vielleicht erwartest. Um das zu verstehen, müssen wir erstmal klären, wie die Studienplatzvergabe abläuft:**

- Aktuell kann die Uni Würzburg pro Jahr 76 Studienplätze im Fach Biochemie anbieten.
- Diese Plätze werden anhand von Kriterien wie der Abiturnote, Wartezeiten,... vergeben.
- Es wird ein Bewerberranking erstellt → Die Abinote der Person, die im Hauptverfahren den letzten freien Studienplatz erhält, bildet den NC für das aktuelle Semester



*Bewirb dich, wenn es dich interessiert! Deine Chancen stehen wahrscheinlich besser als du denkst!*

- Man kann deshalb nie sicher vorher wissen, ob man mit seiner Abinote einen Platz bekommt oder nicht!! Die Chancen hängen immer von der Anzahl der Bewerber ab! Diese Zahl kann stark variieren.
- Die Erfahrung hat gezeigt, dass gerade durch die **Nachrückverfahren** sehr viele Bewerber doch noch eine Chance bekommen.
- Im Nachrückverfahren werden wieder freigewordene Studienplätze (z.B. weil sich ein Bewerber für eine andere Uni entschieden hat) an diejenigen verteilt, die in der ersten Runde keinen Platz erhalten haben.
- Sollten nach dem letzten Nachrückverfahren immer noch Plätze frei sein, werden diese Plätze unter den für das **Losverfahren** angemeldeten Bewerbern ausgelost.



Meine Kommilitoninnen und ich

**Wenn du mehr über die Auswahlkriterien von Studienplätzen und die verschiedenen Quoten erfahren möchtest, kannst du diesen Link benutzen:**

<https://www.uni-wuerzburg.de/studium/studienangelegenheiten/bewerbung-und-einschreibung/bewerbungundzulassunguebersich/beschreibung-verf-oert/>

Die Bewerbung läuft über das „**dialogorientierte Serviceverfahren**“ DoSV

- Dazu musst du dich zunächst unter [www.hochschulstart.de](http://www.hochschulstart.de) registrieren, anschließend noch einmal im Bewerbungsportal der Uni selbst.
- Der Stichtag für die Bewerbung ist jedes Jahr der **15.07.**, Ausnahme zum Wintersemester 2020/21: 20.08.2020
- Welche Unterlagen du benötigst, erfährst du im Bewerbungsportal der Uni.

**Informationen zum DoSV findest du hier:**

<https://www.uni-wuerzburg.de/studium/studienangelegenheiten/bewerbung-und-einschreibung/bewerbungundzulassunguebersich/dialogorientiertes-serviceverfahren-dosv/>

**Link zu Hochschulstart.de:** <https://www.hochschulstart.de/>

**Link zum Bewerbungsportal der Uni Würzburg:**

<https://www.uni-wuerzburg.de/studium/studienangelegenheiten/bewerbung-und-einschreibung/daten-online/nc-bewerbung-online/>



Foto: Fakultät für Chemie und Pharmazie, Uni Würzburg

Wenn du in Würzburg Biochemie studierst, kommst du an dieser Person sicher nicht vorbei:

## Herr Dr. Georg Polleichtner

Herr Dr. Polleichtner ist **Fachstudienberater** und gleichzeitig **Studiengangskoordinator**. Er versorgt uns Studenten rechtzeitig mit wichtigen Informationen per Email und veranstaltet regelmäßige Informationsveranstaltungen.

Diese Betreuung ist meiner Meinung nach etwas Besonderes. Gerade in den ersten Semestern ist es sehr hilfreich, wenn man einen direkten Ansprechpartner für seine Fragen hat.

Bei Fragen zum Studium erreichst du Herrn Dr. Polleichtner unter dieser E-Mail Adresse: [studienberatung.biochemie@uni-wuerzburg.de](mailto:studienberatung.biochemie@uni-wuerzburg.de)



Meine Kommilitoninnen und ich

**Noch mehr Informationen zum Studium findest du auf den folgenden Internetseiten:**

Webseite Biochemie:

<https://www.uni-wuerzburg.de/studium/angebot/faecher/biochemie/>

Seite der Fakultät für Chemie und Pharmazie:

<https://www.chemie.uni-wuerzburg.de/studium/studiengaenge/>

Seite des Lehrstuhls für Biochemie:

<https://www.biozentrum.uni-wuerzburg.de/biochem/startseite/>

**Auf den letzten Folien möchte ich dir noch ein paar sehr gute Angebote für die Studiengangwahl vorstellen.**

# Studieren an der Uni Würzburg

1.

Orientieren und  
Informieren

2.

Bewerbung und  
Zulassung

3.

Studienbeginn  
– das erste Semester

# Informationsquellen

## Zentrale Studienberatung – Beratung

- **Telefonservice**

Studierende beantworten deine Fragen und leiten bei Bedarf auch gerne an einen Studienberater weiter

Mo-Do 9-18 Uhr, Fr 9-15 Uhr

Telefon: **0931-31 83183**

- **E-Mail**

[studienberatung@uni-wuerzburg.de](mailto:studienberatung@uni-wuerzburg.de)

- **Internet**

[www.studienberatung.uni-wuerzburg.de](http://www.studienberatung.uni-wuerzburg.de)

# Informationsquellen

## Zentrale Studienberatung – Veranstaltungen

- **Studien-Info-Tag:** Termin siehe Homepage  
Vorträge zu Studienfächern, Infostände und vieles mehr
- **Tandem-Tage:** Herbst- und Pfingstferien  
Begleite in einer kleinen Gruppe einen Tag lang einen Studenten in deinem Wunschfach und schnuppere Studienatmosphäre
- **studylive:** im Semester laufend möglich  
1:1-Tandem, aber kein extra Tagesprogramm!
- **Schnupperstudium:** jährlich im Juni  
Lerne die Uni auf eigene Faust kennen und schnuppere in Vorlesungen hinein
- **Weitere Infos und ggf. Anmeldung**  
Unter <http://go.uniwue.de/durchblick>

- **Online-Selbsttests**
  - Unterstützen die Orientierung bei der Studienfachwahl
  - Online unter <https://www.uni-wuerzburg.de/online-selbsttests/startseite/>
- **Orientierungsberatung**
  - Klärung von Neigungen, Interessen und zentralen Lebenszielen
  - Individuelle Stärken- und Schwächen-Analyse
  - Abwägen von Vor- und Nachteilen eines Studiums
  - Unterstützung bei der Entscheidungsfindung bzgl. Fachwahl, Fachwechsel und Studienabbruch
- **Kontakt**
  - E-Mail: [begabungsberatungsstelle@uni-wuerzburg.de](mailto:begabungsberatungsstelle@uni-wuerzburg.de)
  - Online unter [www.begabungsberatungsstelle.uni-wuerzburg.de](http://www.begabungsberatungsstelle.uni-wuerzburg.de)

# Informationsquellen

## Agentur für Arbeit – Studien- und Berufsberatung

- **Beratungen zur Berufs- und Studienwahl**  
(Duales) Studium, Ausbildung, Sonderausbildungen für Abiturienten, Überbrückungsmöglichkeiten, Ausland und vieles mehr
- **„Die Hits im BiZ“**  
Vorträge und Workshops rund um die Berufs- und Studienwahl
- **Hochschulinformationstage (HIT)**  
Immer im September in Würzburg
- **Agentur für Arbeit fördert uni@school**  
Die Agentur für Arbeit Würzburg ist Kooperationspartner der Uni Würzburg und fördert das Projekt uni@school
- **Kontakt**  
Persönlichen Beratungstermin vereinbaren: 0800 – 4 5555 00  
oder unter: <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/wuerzburg/berufsberatung>

[www.studienwahl.de](http://www.studienwahl.de)  
**studienwahl.de**

Der offizielle Studienführer  
für Deutschland

[Orientieren](#) [Studieninfos](#) [Studienfelder](#) [Bewerbung](#) [Finanzielles](#)

**finder**

Studienfach bzw. Suchbegriff



+ Erweiterte Studiensuche

18612 Studiengänge





## ***Vollkommen erschlagen von den ganzen Informationen??***

*→ Das kenn ich sehr gut....*

**Solltest du noch Fragen haben, kannst du mir gerne eine Email schreiben!**  
**[leonie.arnetzi@stud-mail.uni-wuerzburg.de](mailto:leonie.arnetzi@stud-mail.uni-wuerzburg.de)**